

Anlaufstellen bei gesundheitlichen Fragen und Notfällen

Österreichisches Gesundheitssystem

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Sehr geehrte Angehörige!

In dieser Information finden Sie allgemeine Informationen über das österreichische Gesundheitssystem sowie verschiedene Anlaufstellen bei gesundheitlichen Fragen oder Problemen.

Es geht Ihnen oder Ihren Angehörigen nicht gut.

Wohin können Sie sich wenden?

Gesundheitsberatung 1450



Die Gesundheitsberatung unter der Nummer 1450 kann in Österreich ohne Vorwahl zu jeder Tageszeit angerufen werden. Sie sprechen mit speziell geschultem Personal. Je nach Ihrem Problem wird die weitere Versorgung geplant. Bei einem Notfall wird die Rettung verständigt.

Hausärztin/-arzt



Wenn Sie krank sind oder Symptome haben, sollten Sie zuerst zu Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt gehen. Sie/Er ist die primäre Ansprechpartnerin/der primäre Ansprechpartner für Gesundheitsfragen.

Sie/Er kann Ihnen eine Krankmeldung für Ihren Arbeitgeber geben und auch Medikamente verschreiben.

Bei Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt können Sie sich auch beraten lassen, um gesund zu bleiben. Sie/Er überweist Sie bei Bedarf an die Fachärztin/den Facharzt.

Zur Arztsuche gibt es auf der Webseite der Ärztekammer für Tirol eine Hilfestellung:



Fachärztin/-arzt



Fachärztinnen und Fachärzte sind spezialisiert, zum Beispiel auf eine bestimmte medizinische Fachrichtung: z. B. Kinderheilkunde, Innere Medizin oder Frauenheilkunde.

Für den Besuch bei einer Fachärztin/einem Facharzt benötigen Sie eine Überweisung von Ihrer Hausärztin/Ihrem Hausarzt.

Apotheke



In der Apotheke bekommen Sie Informationen zu Medikamenten und deren Anwendungsgebiete. Zudem können Sie sich zu anderen Themen wie beispielsweise Impfungen oder Reisevorsorge beraten lassen.

Es gibt einen medizinischen Notfall.

Wohin können Sie sich wenden?

Notfallambulanz



Bei einem medizinischen Notfall kann man sich an die Notfallambulanz des nächsten Krankenhauses wenden. In Notfallambulanzen erfolgt eine Ersteinschätzung und die Behandlung erfolgt nach Dringlichkeit.

Wenn es sich nicht um einen Notfall handelt, kann es zu längeren Wartezeiten kommen.

In Innsbruck gibt es z. B. folgende Notfallambulanzen:

- Notfallambulanz der Inneren Medizin im MZA
- Kinderklinik Notaufnahme
- Notfallambulanz Orthopädie & Traumatologie
- Chirurgische Ambulanz

Rettung 144



Bei einem Notfall wie beispielsweise einem Unfall oder einem schweren gesundheitlichen Problem können Sie den Rettungs-Notruf in Österreich mit der Nummer **144** ohne Vorwahl anrufen.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob es sich um einen Notfall handelt, rufen Sie die Gesundheitsberatung **1450** an.

Weitere Notrufe sind:

- Euronotruf: **112**
- Gehörlosen-Notruf (SMS): **0800 133 133**
- Psychosozialer Krisendienst Tirol: **0800 400 120** (08:00-20:00 Uhr)

Krankenversicherung

Gesundheitskasse



Die meisten Menschen in Österreich sind bei der Gesundheitskasse krankenversichert und haben eine E-Card. Die Krankenkasse bezahlt Untersuchungen, stationäre Aufnahmen und notwendige Behandlungen und Medikamente. Manchmal muss man einen Teil selbst zahlen.

Mehr Informationen zum österreichischen Gesundheitssystem finden Sie in einem Erklärvideo – erstellt im Auftrag des Gesundheitsministeriums:



Kontakt



Wenn vorhanden einfügen: _____

Notizen



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Impressum

Version: 1.0

Erstellt am: 06.06.2025

Gültig bis: 06.06.2028

Kategorie: Expert:innen-Tipps und ausgewählte Literatur

Rückfragen zu Metadaten wie Autor:innen, Freigabe, weiterführende Literatur, (Bild-)Quellen, Interessenskonflikten, Qualitätsprüfung und Einbeziehung der Zielgruppe unter: lki.qualitaetsmanagement@tirol-kliniken.at